

Maturaarbeit@HSR

Themenbereich: Regionale Disparitäten

Fachbereich	
<input type="checkbox"/>	Biologie
<input type="checkbox"/>	Chemie
<input checked="" type="checkbox"/>	Geowissenschaften
<input type="checkbox"/>	Informatik
<input type="checkbox"/>	Mathematik
<input type="checkbox"/>	Physik
Kurzbeschreibung	
Die regionalen Ungleichheiten (Disparitäten): Erwünschte und unerwünschte Entwicklungen	
Infrastruktur	
Infrastruktur der HSR, insbesondere des IRAP Institut für Raumentwicklung, z.B. Datenmaterial und Berechnungsmodelle für Prognosen	
Beschreibung	
<p>Was kommt einem alles in Sinn, wenn man an regionale Ungleichheiten in der Schweiz denkt? Ein Schüler würde vielleicht als erstes die vier Kultursprachräume der Schweiz erwähnen, ein Ökonom aus Zug die Finanzstärke und Steuerattraktivität des eigenen Kantons gegenüber anderen Kantonen. Eine Studentin aus dem Kanton Graubünden würde zur Sprache bringen, dass sie für ihr Studium in eine Universitätsstadt umziehen musste, weil es in ihrem Heimatkanton keine Universität gibt. Ein Lehrer aus der Zentralschweiz würde vielleicht seinen Lohn mit demjenigen seiner Zürcher Studienkollegin vergleichen. Ein Städter schliesslich, der in den Bergen als Tourist unterwegs ist, sucht und genießt etwas, was er in seinem Wohnort nicht hat. Solche Aussagen sind alles Ausdrücke regionaler Disparitäten in der Schweiz.</p>	